

## Presseinformation

Springe, Stand: 07.05.2026

Marion Löhndorf

# Geschüttelt, aber ungerührt

Was England anders macht

**Verlag:** zu Klampen Verlag      **Auflage:** 1. Auflage  
**Sprache:** Deutsch      **Einband:** Digitalprodukt / E-Book  
**ISBN-13:** 9783866749085      **Format:** 11,50 × 18,50 cm  
**ISBN-10:** 3866749082      **Umfang:** 232 Seiten  
**Erscheinungstermin:** 21.06.2021      **Preis:** 19,99 €



*Beharrungsvermögen, Traditionsbewusstsein und ein ausgeprägter Individualismus prägen die Engländer so stark, dass wir häufig den Kopf über sie schütteln. Erweist sich ihr Eigensinn als Hypothek oder sind sie damit nicht besser für die Zukunft gewappnet als wir?*

Dass Großbritannien anders tickt, ist Kontinentaleuropäern spätestens seit der Brexit-Abstimmung klar. Besonders England pflegt einen nostalgischen Stolz auf seine Historie. Zugleich jedoch zeigt es sich entschieden zukunftsorientiert und innovationsfreudig. Ausgeprägte Spannungen zwischen den sogenannten somewheres und den anywheres, die im Brexit kulminierten, sind die Folge. Wie sich die besondere Mischung aus Traditionsbewusstsein und Weltoffenheit im gesellschaftlichen Leben ihrer Wahlheimat niederschlägt, führt uns Marion Löhndorf anhand von Erfahrungen aus dem Alltag vor Augen und fragt: Was ist eigentlich typisch englisch? Ihre Beobachtungen bieten eine unverzichtbare Orientierungshilfe für das Selbstverständnis und die politische Situation jenseits des Kanals.

## Über den Autor: Marion Löhndorf

Marion Löhndorf arbeitete als freie Publizistin für das Feuilleton der »Frankfurter Allgemeinen Zeitung«, war von 2001 bis 2004 Kulturkorrespondentin der dpa in London und im Anschluss daran im Kommunikationsbereich eines deutschen DAX-Unternehmens tätig. 2010 kehrte sie als Kulturkorrespondentin der »Neuen Zürcher Zeitung« zurück nach London, eine Tätigkeit, die sie bis heute innehat. Sie ist darüber hinaus Autorin und Co-Autorin mehrerer Filmbücher. Bei zu Klampen sind ihre Bücher »Geschüttelt, aber ungerührt« (2021) und »Leben im Hotel« (2024) erschienen.